



Friedrich Zügel (v. l.) und Oliver Schiele vom Lions-Club Biberach präsentieren zusammen mit Oberbürgermeister Norbert Zeidler den aktuellen Lions-Adventskalender. Ihn ziert ein Motiv von Jakob Bräckle.

Lokal

9. November 2024 | Seite 13

🕒 3 min.

Dieser Adventskalender lockt mit 327 Preisen

Bereits zum siebten Mal hat der Lions-Club Biberach seine Adventskalender-Aktion gestartet. Der Kalender lockt mit Preisen im Wert von 30.500 Euro.

Gerd Mägerle

Biberach Kunstkenner sehen es vermutlich sofort: Den Lions-Adventskalender 2024 ziert ein Motiv des Biberacher Malers Jakob Bräckle. Das Bild trägt den Titel „Wintermorgen“ und stammt aus dem Jahr 1966, also aus Bräckles später Phase, als geometrische Formen seine Bilder dominieren.

„Wir wollen damit eine neue Motivserie starten“, sagt Friedrich Zügel, der heuer beim Lions-Club für die Adventskalender-Aktion zuständig ist. Das Bräckle-Motiv wurde vom Museum Biberach zur Verfügung gestellt, in dessen Besitz sich das Bild befindet. In den kommenden Jahren sollen ebenfalls Motive von regionalen Künstlern auf dem Kalender zu sehen sein. Genauso wichtig wie ein schönes Motiv ist natürlich auch das, was sich hinter den 24 Türchen des Adventskalenders verbirgt. Um attraktive Preise zu bekommen, haben die Lions-Mitglieder wieder potenzielle Sponsoren kontaktiert und waren dabei überaus erfolgreich. „327 Preise

im Gesamtwert von 30.564 Euro sind zusammengekommen“, sagt Oliver Schiele, Präsident des Lions-Clubs Biberach.

Der Hauptpreis ist eine einwöchige Urlaubsreise in die Toskana im Mai 2025 im Wert von 1800 Euro. Außerdem gibt es auch einen Goldbarren zu gewinnen. „Der Durchschnittswert pro Gewinn liegt bei 93 Euro und damit etwas höher als im Vorjahr“, sagt Schiele. Der Mindestwert beträgt 50 Euro. Hinter jedem Kalendertürchen verstecken sich zwischen sechs und acht verschiedene Einzelgewinne, die von 131 Sponsoren stammen.

„Es ist toll, dass unsere Sponsoren die Aktion auch in einer Zeit unterstützen, in der es Unternehmen nicht immer so einfach haben. Das ist für uns ein wichtiges Zeichen“, so der Lions-Präsident.

Mitmachen geht ganz einfach: Man kauft sich für sieben Euro einen Adventskalender. Ab 1. Dezember werden die Gewinnnummern des jeweiligen Tages mit der vierstelligen Ziffernfolge, die oben rechts auf dem Kalender aufgedruckt ist.

Die Gewinnnummern stehen täglich auf der Internetseite lions-biberach.de und in der „Schwäbischen Zeitung Biberach“. Sie unterstützt den Lions-Club auch in diesem Jahr bei der Aktion. Stimmt die Kalendernummer mit einem Gewinn überein, hat man bis 31. Januar 2025 Zeit, den Gewinn gegen Vorlage des Kalenders beim jeweiligen Sponsor einzulösen. Wichtig: Jeder Kalender kann nur einmal gewinnen.

Erhältlich ist der Kalender an 47 Verkaufsstellen in Biberach, im Biberach Umland und in Ochsenhausen. Insgesamt wurden 5700 Adventskalender produziert. Verkauft wird bereits seit Ende Oktober. Rund 1400 seien bereits weg, weiß, Friedrich Zügel.

Der Lions-Club hofft auf rund 30.000 Euro an Reinerlös aus der Adventskalender-Aktion. Zusammen mit dem Erlös aus dem Lions-Frühshoppen, der am 12. Januar 2025 in der Gigelberghalle stattfindet, fließt er zur Hälfte an lokale und regionale Projekte, zur anderen Hälfte an Projekte von Lions International.

Die Verkaufsstellen

Biberach: Autohaus Moll (VW und Audi), Apotheke im Ärztehaus (Zeppelinring), Bettenhaus Schoop, Biberacher Goldschmiede Braun, Blumen-Arkade Ott, Blumen Miller, Chocolaterie Maya, Optic Aktuell, Optik Schilling, Fielmann, Zahnärztin Dr. Uta Rainer-Schreiber, Figaro Claus, Impuls Gesundheitszentrum, Kreissparkasse Biberach (Hauptstelle sowie Berliner Platz 3), Stadt Biberach, Kulturamt (Theaterstraße 6), Mode Crybird, Schreibwaren Mayer & Friedrich Pflüger, Sonnen-Apotheke, Spezialitätenmetzgerei Koch (Bleicherstr. 49, Euronics,

Marktplatz), Spiel + Freizeit Reisch, Sport Heinzel, Timeless Beauty (Verena Löbel, Köhlesrain 68), Volksbank Ulm-Biberach (Bismarckring 57-61), Vom Fass.

Ochsenhausen: Tankpoint Station (Biberacher Straße 6), Bäckerei Grieser, Kloster-Apotheke, Küchen Atelier, Lesebar, Ox-line Gerdi Hagel, Hamppwerk, Stadt-Apotheke, Ziesel.

Rot an der Rot: Lydias Geschenketruhe.

Bad Schussenried: Alte Apotheke.

Eberhardzell: Apotheke im Umlachtal, GrünTeam Pflanzen.

Oberessendorf: Shell Station Kessler.

Ummendorf: Landbäckerei Mohr.

Ingoldingen: Risstal-Metzgerei.

Kirchdorf/Iller: Autohaus Weirather.

Uttenweiler: Hofgut Dettenberg (Familie Keppler).

Warthausen: Hof Angele.